

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



SVPG



Korrektes Urteil – unkorrekte Interpretation durch K-Tip



Hans Peyer
Präsident
des SVPG

In der November-Nummer hat der K-Tip das vermutlich für ihn rentable Thema «Fotonegative» wieder einmal ausgegraben. Anlass dazu war ein Gerichtsurteil des Bezirksgerichtes Pfäffikon ZH. Das Urteil wird von unserem Anwalt unter den konkreten Verhältnissen als korrekt und zutreffend bezeichnet.

Allerdings, was der K-Tip daraus zu machen versucht, ist nach den Worten unseres Anwaltes unkorrekt. Ich persönlich meine, dahinter steht ganz einfach, wie ich das von vielen K-Tip Aktionen glaube, die alleinige Absicht, die Zeitschrift besser absetzen zu können.

Wo besteht ein grosser Unterschied zu dem vom Gericht entschiedenen Fall? Die meisten SVPG-Mitglieder offerieren ihren Kunden die Herstellung und Ablieferung von Bildern. In der Regel will auch der Kunde Fotografien haben und nicht Fotonegative. Viele Fotografen würden sich wohl weigern, nur gerade Negative zu liefern, denn wer will schon eine Arbeit abliefern, deren Resultat er noch nicht gesehen hat. Auch eine Verrechnung von Hilfsmaterialien wie Filme, Rohkopien usw. ist nicht üblich. Auf dem gleichen Preisblatt wie der Preis für die Aufnahme sind auch die Bilderpreise aufgeführt, da Aufnahmen und Bild zusammengehören. So weiss jeder Kunde im vornherein, was er bestellt. Der Fotograf muss sich sehr stark engagieren, um eine möglichst gleichbleibende, den Vorstellungen, die er beim Fotografieren hatte, entsprechende Bilderqualität liefern zu können. Viele Fotografen weigern sich schon aus diesem Grunde, die Negative herauszugeben. Resultate, die absolut nicht dem Qualitätsstandard und den Ideen des Fotografen entsprechen, würden dann trotzdem als vom Fotografen XY gemacht bezeichnet und könnten dem Ruf des Fotografen schaden.

Die Fotografin hat im Falle dieses Gerichtsentscheides eine vollständig von unseren Vorstellungen abweichende Rechnungsstellung gemacht. Mit der Verrechnung der Filme, der Entwicklung, der Rohkopien sowie eines Betrages für das Copyright hat sie den Anspruch des Kunden auf das Negativ bewirkt. Daraus für jegliche Art von fotografischen Aufnahmen und für jegliche Art der Auftragserteilung ein Recht auf Herausgabe der Negative abzuleiten, geht nicht. Wir sind der Ansicht, dass wir zuständig sind für die Festlegung unserer Geschäftsbedingungen, so wie unser Kunde zuständig ist, allein zu entscheiden, ob er unter diesen Umständen bei uns arbeiten lassen will. Wir können vorläufig darauf verzichten, dass der K-Tip für uns die Regeln aufstellt. Wir haben aber gelernt, dass wir den Kunden noch besser und frühzeitiger auf unsere Geschäftsbedingungen aufmerksam machen müssen. Meist wird das wohl in Zukunft heissen, den Kunden auch bei Fotoaufnahmen eine Bestellung unterschreiben zu lassen, wie das für noch so kleine Bestellungen von Verkaufsartikeln üblich ist.

Hans Peyer, SVPG-Präsident: T. 01 341 14 19, F. 01 341 10 24

Indexziffern der Detailhandelsumsätze

Fotoartikel, entspr. Vorjahreszeitraum = 100

Berichtsperiode	Monat	Jahr
Januar 1997	93,0	92,2
Februar	97,0	91,5
März	95,4	93,0
April	117,2	95,4
Mai	102,3	96,0
Juni	94,6	96,4
Juli	100,1	96,4
August	94,0	97,0
September	101,4	99,1
Oktober	90,6	98,3

INFO-ECKE OLYMPUS

Willkommen in der Welt
der digitalen Sprachverarbeitung

OLYMPUS D 1000



Dank DSS (Digital Speech Standard) und der in Kürze erhältlichen Spracherkennungs-Software können Briefe, Infos usw. direkt in den Computer diktiert werden.

Mehr über unseren digitalen Pearlrecorder erfahren Sie von unseren Gebietsverkaufsleitern oder unseren charmanten Damen des Verkaufsbüros unter Tel. 01 947 67 67.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

PMA: 12. – 15. 2. in New Orleans

Auf der kommenden PMA Annual Convention & Trade Show, die vom 12. bis 15. Februar in New Orleans, Louisiana, USA, stattfinden wird, können deutschsprachige Besucher wieder Seminarveranstaltungen in ihrer Muttersprache besuchen. Dabei stehen nicht nur von zahlreichen der englischsprachigen Sessions Simultanübersetzungen zur Verfügung, auf mehreren interessanten Vortragsveranstaltungen wird ausschliesslich Deutsch gesprochen. Hochkarätige Referenten werden aktuelle Themen aus unterschiedlichen Bereichen der Foto- und Imagingbranche behandeln.

Bereits am ersten Messetag, dem 12. 2. 1998, findet als Mini-Breakfast Session Nr. 115 eine Veranstaltung mit dem Thema «Die Zukunft des Photo-Einzelhandels» statt. «Strategien für Anbieter von Digital Imaging» lautet der Titel der deutschsprachigen Special Focus Session Nr. 215 am Freitag, den 13. 2. von 7.35 bis 8.25 Uhr. Zur selben Uhrzeit findet am Samstag, den 14. 2. die Special Focus Session Nr. 3315 zum Thema «Die Entwicklung des Minilab-Marktes» statt.

Wie alle PMA Seminarveranstaltungen sollten auch die deutschsprachigen Vorträge direkt bei der Anmeldung zur PMA mitgebucht werden. Weitere Informationen erteilt das PMA Büro für Europa:

Photo Marketing Association International, Leopoldstrasse 236, D-80807 München, Tel. 0049-89 271 8671, Fax 0049-89 273 0291
PMA Homepage: <http://www.pmai.org>

Preisgünstige Pauschalreisen zur PMA 98 in New Orleans werden von der Hapag-Lloyd-Geschäftsreise GmbH, Arnulfstrasse 27, 80335 München, Tel. 004989-54566282, Fax 004989-54566280, angeboten.



z e f FOTO-LOTTERIE

MITMACHEN UND PROFITIEREN

Profitieren Sie von den **hohen Gewinnchancen**, den **wertvollen Preisen** und der **Foto-Galerie**, welche mit dem Reingewinn der z e f Foto-Lotterie im Zentrum für Foto Video EDV realisiert wird. Die Foto-Galerie steht allen Fotoschaffenden zur Verfügung, um ihre Arbeiten einem breiteren Publikum wirkungsvoll zu präsentieren.

Mitmachen ist ganz einfach!
Losbestellscheine senden wir Ihnen gerne.

z e f Zentrum für Foto Video EDV
Spitzhubelstrasse 5
6260 Reidermoos

Tel. 062 758 19 56
Fax 062 758 13 50
eMail: zef@reiden.ch



eine **Weltreise für 2 Personen** im Wert von Fr. 8'000.--, oder einen der weiteren **tollen Preise** im **Gesamtwert** von Fr. 30'000.--.

«ACTION» IN DER FOTOBRANCHE!

z e f digital imaging

Fachbücher für den Fotohandel

Antwortcoupon

- Bitte senden Sie uns ___ Exemplare des neuen Gesamtkatalogs (gratis).
- Wir sind Fachhändler. Senden oder faxen Sie uns die Händlerkonditionen.

Firma: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____ Telefax: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

fmv Fachmedienvertrieb GmbH, Postfach 1083, 8212 Neuhausen 1, Tel. 052 675 55 80, Fax 052 675 55 70

Der neue fmv-Bücherkatalog enthält ein umfassendes Sortiment von über 600 Fach- und Kamerabüchern für den Fotofachhandel. Bestellen Sie den Katalog, und lassen Sie sich durch uns beraten.

fmv

FACHMEDIENVERTRIEB GMBH

Postfach 1083, 8212 Neuhausen 1
Tel. 052 675 55 80, Fax 052 675 55 70